

FEIER DES SONNTAGS mit KINDERN

7. Sonntag der Osterzeit – 24. Mai 2020

Jesus lebt, er ist auferstanden und jetzt bei seinem Vater. Er vergisst uns nicht und bittet seinen Vater sogar um Schutz für alle Menschen. Wir brauchen seine Unterstützung und seine Kraft, damit wir auch andere stark machen können. Dafür ist Jesus für uns gestorben. Wir dürfen vertrauen, dass er es gut mit uns meint.

Vorschlag für den Ablauf einer Gebetszeit

Vorbereiten:

- Gebetsplatz herrichten
- Buntes Papier, in Herzform ausgeschnitten (mehrere pro Person), Stifte

Beginn:

Heute feiern wir wieder miteinander Sonntag – den 7. Sonntag der Osterzeit. Beginnen wir unsere Gebetszeit: im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. Als Zeichen, dass Gott in unserer Mitte ist, zünden wir eine Kerze an.

Lied: Gottes Liebe ist so wunderbar

Hinführung zum Evangelium:

Am Donnerstag haben wir Christi Himmelfahrt gefeiert, Jesus ist bei Gott im Himmel. Heute hören wir noch aus seiner Abschiedsrede, was ihm am Herzen liegt.

Evangelium:

Jesus betete zu seinem Vater im Himmel. Er sagte:

Vater, jetzt ist es soweit, jetzt gehe ich zu dir.

Vater, du hast die Menschen lieb.

Darum hast du mich zu den Menschen geschickt:

Damit ich ihnen alles von dir erzähle.

Jetzt bin ich fertig. Die Menschen haben gut zugehört.

Die Menschen haben ihre Herzen für dein Wort aufgemacht.
Die Menschen haben gemerkt, dass ich wirklich von dir komme.
Dass du mich wirklich geschickt hast.
Vater, jetzt gehe ich zu dir zurück.
Dann bin ich nicht mehr auf der Erde. Weil ich bei dir bin.
Aber die Menschen sind noch auf der Erde. Die Menschen sind noch in der Welt.
Und du bist bei ihnen.
Beschütze die Menschen.

Impuls zum Evangelium:

Jesus hat uns das Herz aufgemacht für Gott.
Was meint ihr, was könnte das bedeuten: ein offenes Herz haben für Gott?
(miteinander überlegen und Ideen sammeln)

Gott ist in jedem Menschen. In jedem Menschen können wir Gott begegnen.
So heißt ein offenes Herz haben für Gott auch ein offenes Herz haben für die Menschen.

Lied: Von Mensch zu Mensch eine Brücke bau'n

Fürbitten:

So wie Jesus wollen wir voller Vertrauen zu Gott beten und alles, was uns am Herzen liegt, zu Gott hintragen. Dazu haben wir Papierherzen vorbereitet. Darauf kann jede/r schreiben oder zeichnen für wen oder was er bitten möchte. Dann falten wir die Herzen und legen daraus miteinander neue Herzen.



Vater Unser

Segen:

Bitten wir um Gottes Segen:

Guter Gott,

Jesus hat unser Herz aufgemacht für dich.

Schenke uns ein offenes Herz

für alle Menschen und Geschöpfe,

für die ganze Erde.

Schenke uns ein Herz voller Zärtlichkeit,

voller Geduld füreinander.

Schenke uns ein Herz voller Vertrauen,

ein Herz voller Hoffnung,

ein Herz voller Liebe.

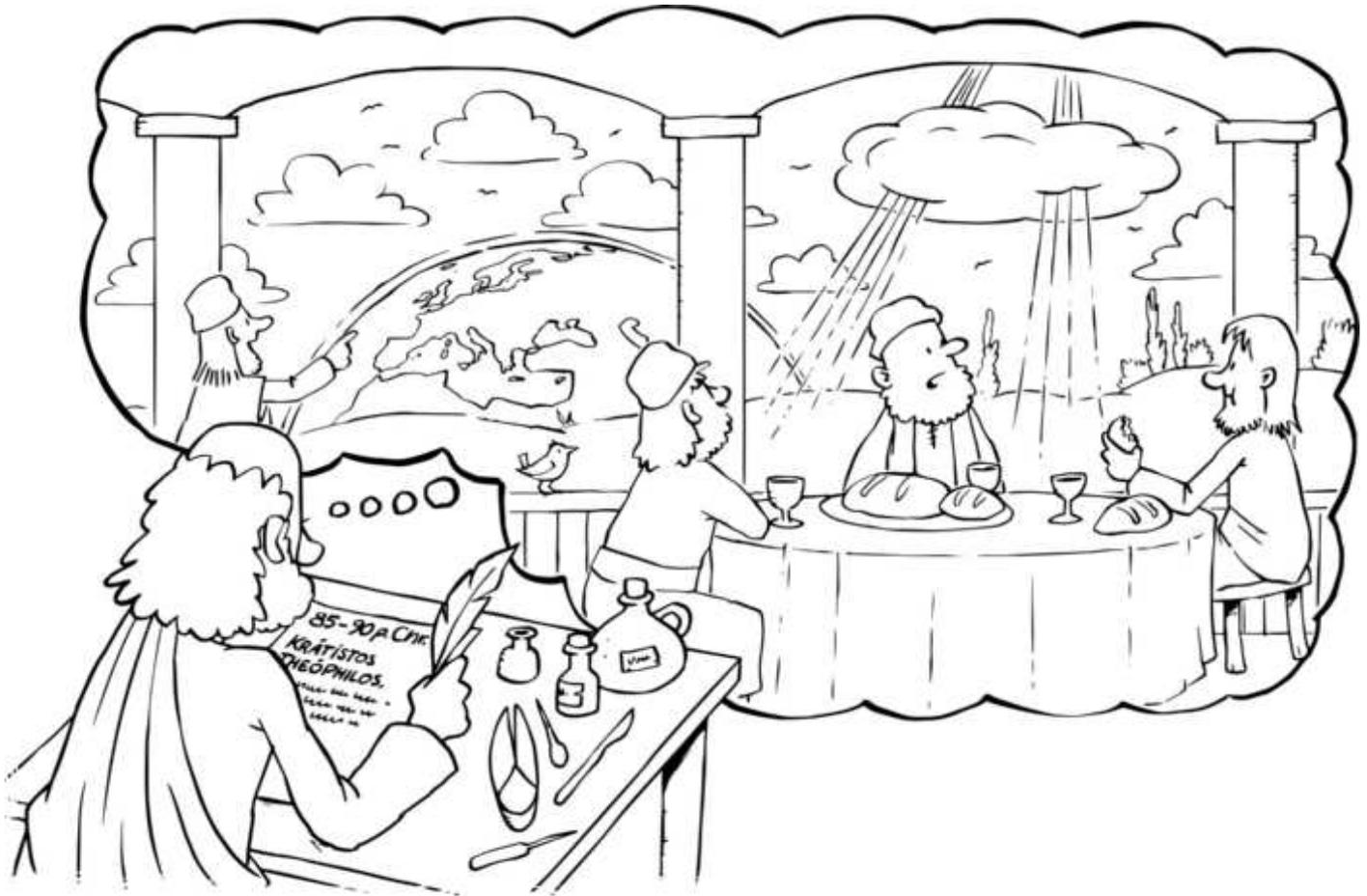
So segne du uns, guter Gott, heute und alle Tage, im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied:

Gottes guter Segen sei mit euch

oder

Gehet in Frieden, gehet als Freunde



Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild Christi Himmelfahrt - Apostelgeschichte 1,1 - 11

Zum Weiterdenken:

Sinnesübung BESCHÜTZT SEIN: Erfahrungen unter einem großen Schirm

Nehmt einen großen Regenschirm oder einen Sonnenschirm. Spannt ihn auf und legt ihn auf den Boden. Setzt euch unter den Schirm und bittet jemanden, ein großes Tuch oder eine Decke darüber zu legen. (Wenn du keinen Schirm hast, setzt euch unter den Esstisch). Wie ist es unter dem Schirm? Kuschelig warm? Gemütlich? Dunkel? Wie fühlt ihr euch unter dem Schirm? Behütet? Beschützt? Oder eingeeengt? Setzt euch wieder an den Tisch und erzählt, wie es euch gegangen ist!

Wir alle sind gut geschützt und aufgehoben. Auch der Regenbogen ist ein Symbol dafür. Wenn ihr in diesem Tagen einen Regenbogen seht, dann denkt daran, dass Gott euch begleitet und beschützt.